

Gemeinsames Arbeitsprogramm der  
europäischen Sozialpartner 2009–2010  
Gemeinsame Studie zur Umstrukturierung in der  
EU

**DAS LÄNDERDOSSIER DEUTSCHLAND**

**BERLIN, 31. MÄRZ BIS 1. APRIL 2009**

„Sozialer Dialog und Industrial Relations“

Ziel dieser Präsentation und Diskussion

- Stimmen die Fakten?
- Stimmen die Schwerpunkte?
- Stimmen die Themen?
- Welche Beispiele und Erfahrungen können Sie beisteuern?

# Überblick

- Rechtlicher Rahmen
- Duales System
- Akteure
- Tarifverhandlungen
- Wichtigste Resultate des sozialen Dialogs
- Sozialer Dialog und Restrukturierung
- **Fragen für die Debatte**

# Rechtlicher Rahmen

- Aktivitäten, keine Resultate
- kein Mindestlohn
- Eingreifen durch die Politik erst nach einzelner oder kollektiver Forderung
- Beamte: unkündbar, aber kein Recht auf Tarifverhandlungen und Streik
- duales System der Arbeitnehmervertretung

# Das duale System in Deutschland

- Duales System:
  - Betriebsräte / einzelne Arbeitgeber
  - Gewerkschaften / Arbeitgeberverbände
- Auf Werks-, Unternehmens- und Gruppenebene:
  - Information und Beteiligung
  - Mitbestimmungsrecht
- Auf sektoraler und regionaler Ebene:
  - Tarifverträge
- kein dreiseitiges Abkommen auf Spitzenebene seit den 70ern

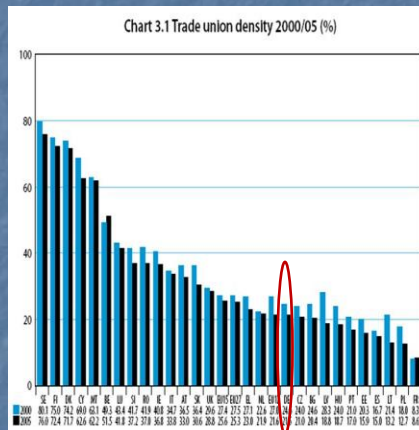
## Akteure

- Betriebsräte:
  - 10 % der möglichen Stellen
  - Durchdringung:
    - 47 % der Arbeitnehmer i. d. alten Bundesländern
    - 38 % der Arbeitnehmer i. d. neuen Bundesländern
    - insgesamt 96 % aller Arbeitsplätze mit 1000 und mehr Arbeitnehmern
  - geringfügig höhere Raten im öffentlichen Sektor

# Akteure

## ■ Gewerkschaften:

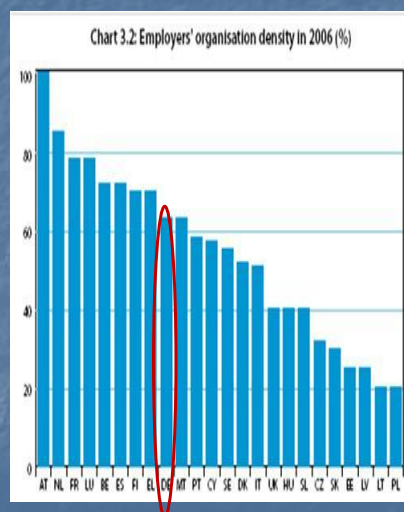
- DGB (ETUC):
  - 85 % d. gewerkschaftlich organisierten Arbeitnehmer
  - 8 Einzelgewerkschaften
- DBB:
  - öffentlicher Sektor und früherer öffentlicher Sektor
- CBG:
  - christlich
  - 45 Einzelgewerkschaften



# Akteure

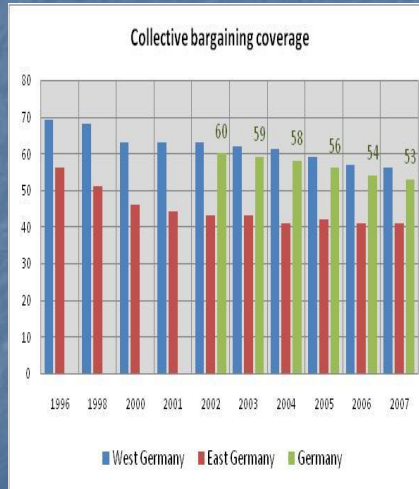
## ■ Arbeitgeberverbände:

- BDA (BUSINESSEUROPE):
  - nicht direkt an Tarifverhandlungen beteiligt
  - Koordination der Mitgliedsverbände
- ZDF und BFH (UEAPME)
- > 1000 Arbeitgeberverbände im Bereich Industrial Relations aktiv



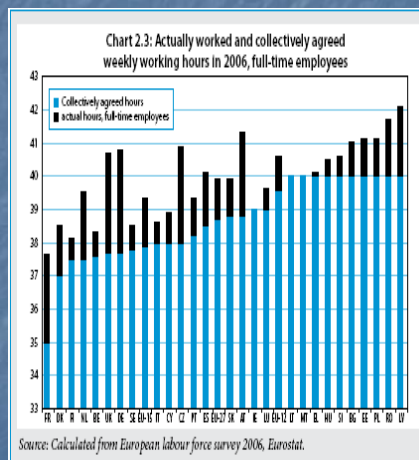
# Tarifverhandlungen

- 2007: 69592 Tarifverträge in Kraft
- Jedes Jahr: 6000 Verträge abgeschlossen
- seit den 90ern mehr Haustarifverträge
- Koordination durch Musterverträge
- sinkende Durchdringungsrate



# Resultate von Tarifverhandlungen

- Lohnzurückhaltung
- „Öffnungsklauseln“
- „Firmenspezifische Beschäftigungspakte“
- 1/5 aller Tarifverträge enthält „Öffnungsklauseln“; die Hälfte der Unternehmen nutzt sie
- Arbeitszeitvereinbarungen sind häufig



# Sozialer Dialog & Restrukturierung

- 50 % aller befragten Unternehmen durchliefen seit 2003 eine Restrukturierung
- Zahl der Restrukturierungsprojekte wächst mit Größe des Unternehmens
- große Anzahl problematischer Bereiche
- mögliche Verhandlungen über „Interessenausgleich“
- „sozial verträglicher Stellenabbau“
- Verlagerung und Outsourcing: in Deutschland vorherrschend alternative Standorte
- Verlagerungsbedrohung stärker als tatsächliche Verlagerung
- Restrukturierung setzt duales System in Deutschland unter beträchtlichen Druck

## Fragen für die Debatte

- Was kann getan werden, um die Rolle und Effizienz des sozialen Dialogs zur Restrukturierung zu verbessern?
- Welche Auswirkungen auf das deutsche Modell der sozialen Marktwirtschaft werden durch die aktuelle Krise erwartet?
- Müssen Korrekturen an der aktuellen Politik zur Bekämpfung der aktuellen Krise vorgenommen werden? Welche?